

STANDARD-DATENBOGEN

für besondere Schutzgebiete (BSG), vorgeschlagene Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (vGGB), Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) und besondere Erhaltungsgebiete (BEG)

1. GEBIETSKENNZEICHNUNG

1.1 Typ

B

1.2. Gebietscode

D E 5 6 1 3 3 0 1

1.3. Bezeichnung des Gebiets

Lahnhänge

1.4. Datum der Erstellung

1 9 9 8 0 4
J J J J M M

1.5. Datum der Aktualisierung

2 0 1 5 0 5
J J J J M M

1.6. Informant

Name/Organisation: Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz
Anschrift: , 55276 Oppenheim
E-Mail:

1.7. Datum der Gebietsbenennung und -ausweisung/-einstufung

Ausweisung als BSG
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BSG:
J J J J M M

Vorgeschlagen als GGB:

2 0 0 4 0 5
J J J J M M

Als GGB bestätigt (*):

2 0 0 7 1 1
J J J J M M

Ausweisung als BEG

2 0 0 5 1 0
J J J J M M

Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BEG:

Landesnaturenschutzgesetz §25 (2) Rheinland-Pfalz und zugehörige Landesverordnung zu Anlagen 1 und 2 vom 22.06.2010.

Erläuterung(en) (**):

(*) Fakultatives Feld. Das Datum der Bestätigung als GGB (Datum der Annahme der betreffenden EU-Liste) wird von der GD Umwelt dokumentiert
(**) Fakultatives Feld. Beispielsweise kann das Datum der Einstufung oder Ausweisung von Gebieten erläutert werden, die sich aus ursprünglich gesonderten BSG und/oder GGB zusammensetzen.

2. LAGE DES GEBIETS

2.1. Lage des Gebietsmittelpunkts (Dezimalgrad):

Länge

7,8606

Breite

50,3236

2.2. Fläche des Gebiets (ha)

4.781,00

2.3. Anteil Meeresfläche (%):

0,00

2.4. Länge des Gebiets (km)

2.5. Code und Name des Verwaltungsgebiets

NUTS-Code der Ebene 2 Name des Gebiets

	D	E	B	1
	D	E	B	1
	D	E	B	1

Koblenz
Koblenz
Koblenz

2.6. Biogeographische Region(en)

- Alpin (... % (*))
- Atlantisch (... %)
- Schwarzmeerregion (... %)
- Boreal (... %)
- Kontinental (... %)
- Makaronesisch (... %)
- Mediterran (... %)
- Pannonisch (... %)
- Steppenregion (... %)

Zusätzliche Angaben zu Meeresgebieten (**)

- Atlantisch, Meeresgebiet (... %)
- Schwarzmerregion, Meeresgebiet (... %)
- Ostseeregion, Meeresgebiet (... %)
- Mediteran, Meeresgebiet (... %)
- Makaronesisch, Meeresgebiet (... %)

(*) Liegt das Gebiet in mehr als einer Region, sollte der auf die jeweilige Region entfallende Anteil angegeben werden (fakultativ).
 (**) Die Angabe der Meeresgebiete erfolgt aus praktischen/technischen Gründen und betrifft Mitgliedstaaten, in denen eine terrestrische biogeographische Region an zwei Meeresgebieten grenzt.

3. ÖKOLOGISCHE ANGABEN

3.1. Im Gebiet vorkommende Lebensraumtypen und diesbezügliche Beurteilung des Gebiets

Lebensraumtypen nach Anhang I						Beurteilung des Gebiets			
Code	PF	NP	Fläche (ha)	Höhlen (Anzahl)	Datenqualität	A B C D	A B C		
						Repräsentativität	Relative Fläche	Erhaltung	Gesamtbeurteilung
3150			0,32		G	B	C	C	C
3260			18,24		G	A	C	A	B
40A0			0,41		G	C	C	C	C
6210	X		1,80		G	B	C	A	B
6510			85,97		G	A	C	B	B
8150			0,74		G	A	C	B	B
8210			1,29		G	B	C	B	B
8220			4,65		G	A	C	B	B
8230			0,73		G	A	C	B	B
9110			339,47		G	A	C	B	B
9130			352,86		G	B	C	B	B
9160			1,26		G	C	C	C	C
9170			34,53		-	A	C	A	B
9180			89,68		G	A	C	A	B
91E0			1,92		G	B	C	C	C

PF: Bei Lebensraumtypen, die in einer nicht prioritären und einer prioritären Form vorkommen können (6210, 7130, 9430), ist in der Spalte "PF" ein "x" einzutragen, um die prioritäre Form anzugeben.
 NP: Falls ein Lebensraumtyp in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).
 Fläche: Hier können Dezimalwerte eingetragen werden.
 Höhlen: Für die Lebensraumtypen 8310 und 8330 (Höhlen) ist die Zahl der Höhlen einzutragen, wenn keine geschätzte Fläche vorliegt.
 Datenqualität: G = "gut" (z. B. auf der Grundl. von Erheb.); M = "mäßig" (z. B. auf der Grundl. partieller Daten mit Extrapolierung); P = "schlecht" (z.B. grobe Schätzung).

3.3. Andere wichtige Pflanzen- und Tierarten (fakultativ)

Art		Population im Gebiet					Begründung							
Gruppe	Code	Wissenschaftliche Bezeichnung	S	NP	Größe		Einheit	Kat.	Art gem. Anhang		Andere Kategorien			
					Min.	Max.		C R V P	IV	V	A	B	C	D
P		Ceterach officinarum			0	0					X			
R	1283	Coronella austriaca			0	0			X		X			
P		Dictamnus albus			0	0					X			
I		Gryllus campestris			0	0					X			
I	1026	Helix pomatia			0	0				X	X			
R	1261	Lacerta agilis			0	0			X		X			
P		Leucojum vernum			0	0					X			
M	1330	Myotis mystacinus			0	0	i	P	X		X			
P		Orchis mascula			0	0					X			
M	1309	Pipistrellus pipistrellus			0	0	i	P	X		X			

Gruppe: A = Amphibien, B = Vögel, F = Fische, Fu = Pilze, I = Wirbellose, L = Flechten, M = Säugetiere, P = Pflanzen, R = Reptilien.
 CODE: für Vögel sind zusätzlich zur wissenschaftlichen Bezeichnung die im Referenzportal aufgeführten Artencodes gemäß den Anhängen IV und V anzugeben.
 S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Öffentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.
 NP: Falls eine Art in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).
 Einheit: i = Einzeltiere, p = Paare oder andere Einheiten nach der Standardliste von Populationseinheiten und Codes gemäß den Artikeln 12 und 17 (Berichterstattung) (siehe Referenzportal).
 Kat.: Abundanzkategorien: C = verbreitet, R = selten, V = sehr selten, P = vorhanden
 Begründungskategorien: IV, V: im betreffenden Anhang (FFH-Richtlinie) aufgeführte Arten, A: nationale rote Listen; B: endemische Arten; C: internationale Übereinkommen; D: andere Gründe.

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N22	Binnenlandfelsen, Geröll- und Schutthalden, Sandflächen, permanent mit Schnee	2 %
N10	Feuchtes und mesophiles Grünland	13 %
N16	Laubwald	70 %
N06	Binnengewässer (stehend und fließend)	2 %
Flächenanteil insgesamt		Fortsetzung s. nächste S.

Andere Gebietsmerkmale:

Biotopkomplexe mit thermophiler Felsvegetation, feucht-kühlen Schluchtwald- und Blockhaldenbiotopen, Höhlen mit überwinterten Fledermäusen. Buchenwälder auf teils tümpelreichen Bergrücken. Naturnahe Bachtäler

4.2. Güte und Bedeutung

Stark zerklüftete felsige Lahnhänge samt Nebentälern, naturnahe Fließgewässer, Fledermauswochenstuben und Jagdhabitats, großflächige Buchenwälder, Amphibienhabitats (z.B. Schmittenhöhe bei Lahnstein).

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen				Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)	Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)
H	F02.03		i	H			
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N17	Nadelwald	10 %
N15	Anderes Ackerland	1 %
N09	Trockenrasen, Steppen	2 %
Flächenanteil insgesamt		100 %

Andere Gebietsmerkmale:

4.2. Güte und Bedeutung

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen				Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)	Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			

Weitere wichtige Auswirkungen mit mittlerem/geringem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)
M	G01.04		i
M	H07		i

Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)

Rangskala: H = stark, M = mittel, L = gering
 Verschmutzung: N = Stickstoffeintrag, P = Phosphor-/Phosphateintrag, A = Säureeintrag/Versauerung, T = toxische anorganische Chemikalien
 O = toxische organische Chemikalien, X = verschiedene Schadstoffe
 i = innerhalb, o = außerhalb, b = beides

4.4. Eigentumsverhältnisse (fakultativ)

Art		(%)
Öffentlich	national/föderal	0 %
	Land/Provinz	0 %
	lokal/kommunal	0 %
	sonstig öffentlich	0 %
Gemeinsames Eigentum oder Miteigentum		0 %
Privat		0 %
Unbekannt		0 %
Summe		100 %

4.5. Dokumentation (fakultativ)

Biotopkartierung Rheinland-Pfalz, Kartierte Biotope im FFH-Gebiet siehe gesonderte Tabelle
 Literaturliste siehe Anlage

Link(s)

5. SCHUTZSTATUS DES GEBIETS (FAKULTATIV)

5.1. Ausweisungstypen auf nationaler und regionaler Ebene:

Code				Flächenanteil (%)			Code				Flächenanteil (%)			Code				Flächenanteil (%)				
D	E	0	5		9	2																
D	E	0	2			3																

5.2. Zusammenhang des beschriebenen Gebietes mit anderen Gebieten

ausgewiesen auf nationaler oder regionaler Ebene:

Typcode				Bezeichnung des Gebiets				Typ	Flächenanteil (%)		
D	E	0	5	Naturpark Nassau				*		9	2
D	E	0	2	Steinbruch Fachingen				+			1
D	E	0	2	Gabelstein - Hölloch				+			1
D	E	0	2	Tongrube auf Escherfeld				+			1
D	E	0	2	Schleuse Hollerich				+			1
D	E	0	2	Ruppertsklamm				+			1

ausgewiesen auf internationaler Ebene:

Typ		Bezeichnung des Gebiets				Typ	Flächenanteil (%)		
Ramsar-Gebiet	1								
	2								
	3								
	4								
Biogenetisches Reservat	1								
	2								
	3								
Gebiet mit Europa-Diplom	---								
Biosphärenreservat	---								
Barcelona-Übereinkommen	---								
Bukarester Übereinkommen	---								
World Heritage Site	---								
HELCOM-Gebiet	---								
OSPAR-Gebiet	---								
Geschütztes Meeresgebiet	---								
Andere	---								

5.3. Ausweisung des Gebiets

6. BEWIRTSCHAFTUNG DES GEBIETS

6.1. Für die Bewirtschaftung des Gebiets zuständige Einrichtung(en):

Organisation: Anschrift: E-Mail:
Organisation: Anschrift: E-Mail:

6.2. Bewirtschaftungsplan/Bewirtschaftungspläne:

Es liegt ein aktueller Bewirtschaftungsplan vor: Ja Nein, aber in Vorbereitung Nein

6.3. Erhaltungsmaßnahmen (fakultativ)

[Empty box for optional maintenance measures]

7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS

INSPIRE ID:

Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ)

Ja Nein

Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ):

MTB: 5513 (Meudt); MTB: 5611 (Koblenz); MTB: 5612 (Bad Ems); MTB: 5613 (Schaumburg); MTB: 5614 (Limburg an der Lahn); MTB: 5712 (Dachsenhausen); MTB: 5713 (Katzenelnbogen); MTB: 5714 (Kettenbach)

Weitere Literaturangaben

- * Bammerlin, R., Braun, M., Fröhlich, C., Sander, U. (1989); Ornithologischer Jahresbericht 1988, Regierungsbezirk Koblenz; Ornithologie und Naturschutz im Regierungsbezirk Koblenz; Heft 10
- * Eislöffel, F., (1989); Verbreitung und Vorkommen der Libellen (Insecta: Odonata) im Regierungsbezirk Koblenz.; Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz; Heft 2; 305-561
- * Fischer, E. & Schausten, H. (1990); Botanisch-floristischer Jahresbericht 1989 für den Regierungsbezirk Koblenz; Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz; Beih. 1; 144-184; Landau
- * Fröhlich, C. (1990); Verbreitung und Gefährdungsstudium der Heuschrecken (Insecta: Saltatoria) im Regierungsbezirk Koblenz.; Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz; Heft 1
- * GNOR (1993); Datenbank Herpetologie der GNOR
- * Gruschwitz, M. (1980); Gutachterliche Stellungnahme zur Bestandssituation und Ökologie der Würfelnatter (*Natrix tessellata*) in Rh.-Pf. Unveröff. Manuskript, LfUG.
- * Gruschwitz, M. (1985); Status und Schutzproblematik der Würfelnatter (*Natrix tessellata*) in der Bundesrepublik Deutschland.; Natur und Landschaft; Band 60; 353-356; Bonn-Bad Godesberg
- * Jungbluth, J.H., Fischer, E., Kunz, M. (1989); Die Naturschutzgebiete in Rheinland-Pfalz IV. Die Planungsregion Mittelrhein-westerwald; Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv; Heft 11
- * Korneck, D. (1974); Xerothermvegetation in Rheinland-Pfalz und Nachbargebieten; Schriftenreihe für Vegetationskunde; Heft 7
- * Kunz, M. (1991); Faunistischer Jahresbericht 1990 für den Regierungsbezirk Koblenz; Fauna und Flora Rheinland-Pfalz; Heft 2; 113-129; Landau
- * Lenz, S. (1989); Verbreitung und Populationsökologie der Würfelnatter *Natrix tessellata* in der Bundesrepublik Deutschland, unveröffentlichte Dipl.-Arb. Univ. Bonn
- * LfUG (1982); Spezialkartierung 'Würfelnatter' unveröffentlichtes Manuskript
- * LfUG (1985/1986); Pflege und Entwicklungsplan 'Schleuse Hollerich' unveröffentlichtes Manuskript
- * LfUG (1986); Pflege und Entwicklungsplan 'Gabelstein-Hölloch' unveröffentlichtes Manuskript
- * LfUG (1991); Planung Vernetzter Biotopsysteme. Landkreisbände (Bd. 1-24). 1991-1999. Hrsg. MUF RP; Mainz
- * LfUG (1993); Artenschutzprogramm 'Haselhuhn', unveröff. Manuskript
- * LfUG (1993); Artenschutzprojekt 'Fledermäuse', unveröff. Manuskript
- * Petry, L. (1913); Eine botanisch-zoologische Wanderung an der unteren Lahn; Nass. Heimatbuch, Jg. 1913; 89-110
- * Stilliger, E. (1970); Hangwälder im Gebiet der Lahn zwischen Dietz und Nassau, Diss. Univ. Gießen
- * Veith, M., Weishaar, M., Wissing, H. (1993); Artenschutzprojekt Fledermäuse (Chiroptera) in Rh.-Pf. erstellt im Auftrag des LfUG, Oppenheim.
- * Willecke, S. (1980); Molluskenaufsammlung im Rahmen der Würfelnatterkartierung unveröffentlichte Artenliste Univ. Bonn.

